

Pressemitteilung

Saarburg, 13. Oktober 2016

Spende:

Kreiskrankenhaus St. Franziskus Saarburg erhält neues Laufband und Trommeln für therapeutische Zwecke

Das Kreiskrankenhaus St. Franziskus Saarburg hat gerade eine ganz besondere Unterstützung erhalten: Der Förderverein des Hauses spendete ein Laufband für die psychosomatische Abteilung sowie drei Djembe Trommeln und ein Cachon für die Psychiatrische Tagesklinik. „Sportgeräte und Musikinstrumente leisten einen wichtigen Beitrag bei der Behandlung psychischer und psychosomatischer Erkrankungen. Wir freuen uns deshalb sehr über die großzügige Spende unseres Fördervereins und danken ihm ganz herzlich dafür“, so Arist Hartjes, Geschäftsführer des Kreiskrankenhauses St. Franziskus Saarburg.

Dass sich nicht nur der Geschäftsführer, sondern auch die Patienten freuen, das zeigen erste Reaktionen auf die neuen Gerätschaften: „Durch Musik und Rhythmus bekomme ich nochmal einen Zugang zum Leben, zu meinen eigenen Empfindungen und Gefühlen“, so eine Patientin. Und eine andere berichtet: „Ich habe fast jeden Abend das Laufband genutzt. Habe es als Bereicherung des Bewegungsangebotes auf der Station erlebt. Das Laufen hat mir geholfen, Anspannung abzubauen und ausgeglichener zu werden.“

„Es ist schön zu sehen, dass unsere Spende so gut ankommt und den Patienten hilft, ihre Krankheit zu bewältigen“, sagt Dieter Schmitt, 1. Vorsitzender des Fördervereins des Kreiskrankenhauses St. Franziskus Saarburg. „Das motiviert uns, mit unserer Arbeit immer weiter zu machen.“ Das Geld für das Laufband und die Musikinstrumente stammt aus Beiträgen, Spenden und Benefizveranstaltungen wie beispielsweise dem Konzert der Mainzer Hofsänger am 30. September 2016 in der Kath. Pfarrkirche St. Laurentius in Saarburg.

Das **Kreiskrankenhaus St. Franziskus Saarburg GmbH** ist das Gesundheitszentrum der Region. Als Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung mit 209 Betten und rund 600 Mitarbeitern verfügt es über die Hauptabteilungen Anästhesie / Intensivmedizin; Innere Medizin mit den Schwerpunkten Onkologie und Gastroenterologie, einer Ambulanz für Herzschrittmacher sowie dem Schlaflabor; Allgemein-, Gefäß- und Viszeralchirurgie; Unfallchirurgie / Orthopädie; Psychosomatik; Zentrum für Konservative Orthopädie und Schmerztherapie; Psychiatrische Tagesklinik und Psychiatrische Institutsambulanz. Zum Haus gehören die Belegabteilungen, Augenheilkunde, Gynäkologie, HNO und Urologie sowie eine radiologische Praxis mit CT und MRT. Das Seniorenzentrum und Medizinische Versorgungszentren (MVZ), in Konz und Saarburg komplettieren das Portfolio. Am Krankenhaus angesiedelt sind außerdem das KfH Dialyse Zentrum, ein Geburtshaus und der Ärztliche Bereitschaftsdienst. Jährlich werden ca. 8.500 Patienten stationär und 11.000 Patienten ambulant versorgt.
www.kreiskrankenhaus-saarburg.de



Bild 1: Musik hebt die Stimmung und ist gut fürs Gemüt.



Bild 2: Sport macht Körper und Geist frei: Dieter Schmitt, 1. Vorsitzender des Fördervereins des Kreiskrankenhauses St. Franziskus Saarburg (links), bei der Inbetriebnahme des neuen Laufbandes.